

	<p>Objekt: Alkovenwand</p> <p>Museum: Museumsdorf Cloppenburg - Niedersächsisches Freilichtmuseum Bethel Str. 6 49661 Cloppenburg (04471) 94840 ziessow@museumsdorf.de</p> <p>Sammlung: Möbelsammlung</p> <p>Inventarnummer: 30243</p>
--	--

Beschreibung

Diese Alkovenwand - oder auch "Durkwand" - ist auf Rahmen und Füllung gearbeitet. Sie ist vierachsig gegliedert mit zwei Klapptüren in der Mitte, deren schmiedeeiserne Beschläge sind aufgenagelt. Dekorelemente sind die aufgedübelten Arkaden mit Blütenrosetten, in deren Felder jeweils ein instarisierte Stern eingelassen ist Dieser ist durch einen "Zauberknotten"-Motiv gerahmt. Die übrigen Füllungen zeigen ein Rautenmuster. Der jetzige Zustand zeigt Spuren einer Reparatur; die Türen sind schräg abgeschnitten, um ihre Gangbarkeit wieder herzustellen. Im Sockelbereich finden sich Fäulnisspuren, die auf einen Lehmfußboden verweisen. Beide Befunde lassen eine Zweitverwendung vermuten. Die Reparatur jedoch lässt auf eine Wiederverwendung vermutlich in einem Heuerhaus schließen. Diese Alkovenwand war holzstichig. Noch sichtbar ist ein grüner Anstrich, der im 19. Jahrhundert ganzflächig aufgetragen wurde.

Grunddaten

Material/Technik: Holz, Eiche;Metall; Farbe
Maße: Breite: 177 cm; Höhe: 172 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1680-1690er Jahre
wer
wo

Schlagworte

- Möbel